

Herzlich willkommen...

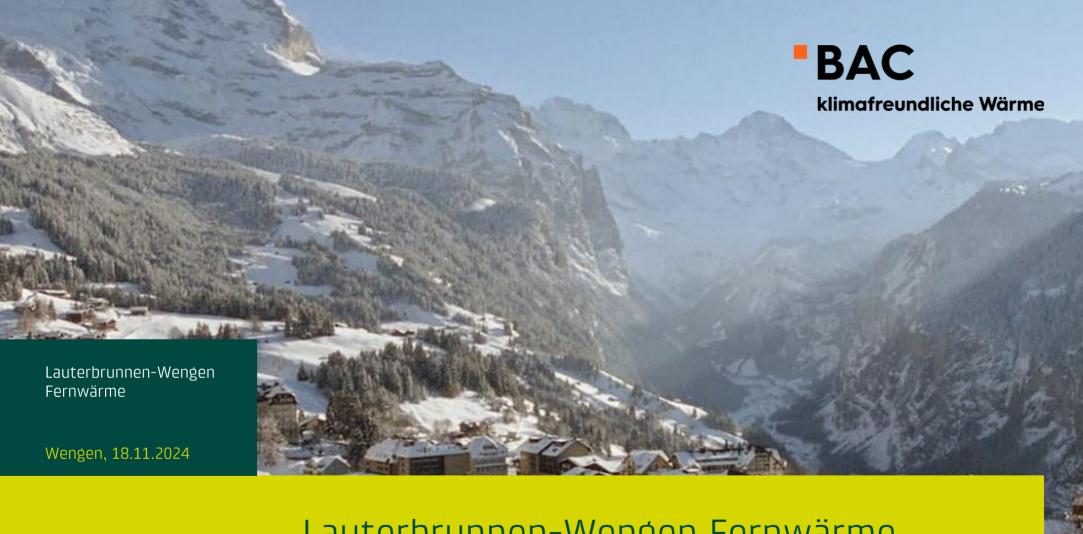
zum Informationsanlass

Fernwärme Lauterbrunnen-Wengen

vom 18. November 2024



Danke für Ihren Besuch und das Interesse!



Lauterbrunnen-Wengen Fernwärme Informationsanlass November 2024

Inhaltsverzeichnis

- Machbarkeit (Patrik Küttel, fokus-e)
- Funktionsprinzip FW & HA (Nik Fischer, BAC)
- Stand Projekt (Nik Fischer, BAC) 3
- Kundensituation (Pascal Wyssen, BAC) 4
- 5 Wirtschaftlichkeit (Michael Krummen, BAC)

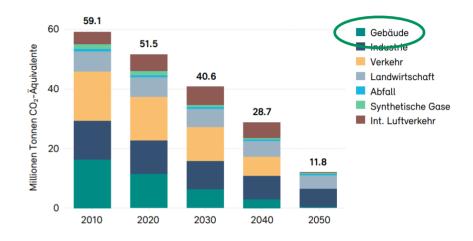


Machbarkeit Wengen fossilfrei

Patrik Küttel, fokus-e



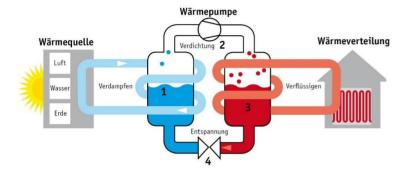
- Energiestrategie Bund
 - Netto-Null-Ziel 2050
- revidiertes Energiegesetz Kanton Bern
- Herausforderungen / Eigenschaften Wengen
 - Tourismus → Nutzerverhalten, Verbrauchsprofil
 - Gebäudepark
 - Höhenlage Klimabedingungen
 - Logistik Versorgung



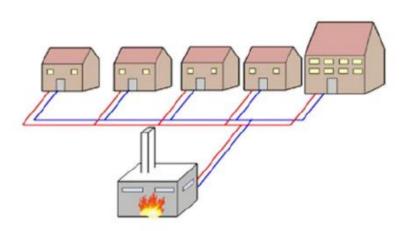
Quelle: Bundesamt für Energie, BAFL



Heizsysteme

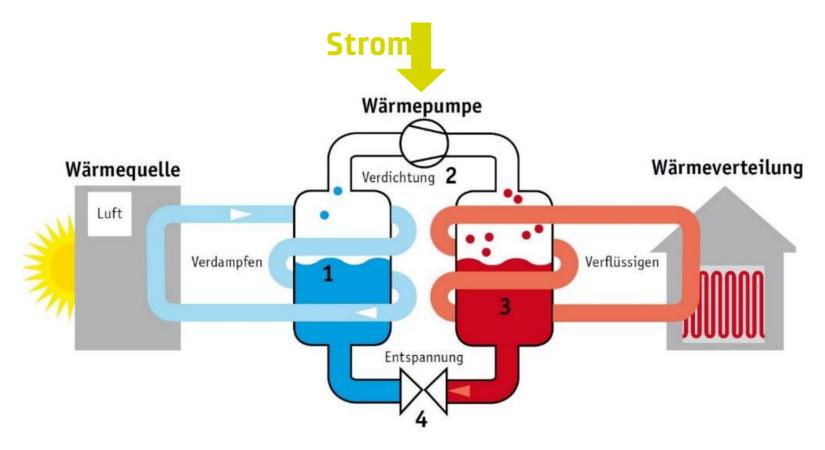








Wärmepumpe





Bildquelle: CTA

Vorteile **Nachteile** erneuerbare Energie ineffizient bei hoher CO₂-neutral Vorlauftemperatur Wartungsarm ineffizient bei kalten relativ geringe Energiekosten Aussentemperaturen Geräuschemissionen **Platzbedarf**



- Als Ersatz f
 ür fossile Heizungen sehr g
 ut geeignet
- Pellets werden aus Restholz hergestellt und gelten als erneuerbar und CO₂-neutral
- Im Vergleich zu Heizöl 2-3faches Lagervolumen
- Somit auch erhöhtes Transportvolumen
 - Mehr Bahntransporte / Kapazität begrenzt
 - Zwischenlager in Wengen erforderlich
 - Feinverteilung im Dorf → erhöhtes Verkehrsaufkommen (zur Hauptsaison)
- Emissionen vor Ort → schlechte Verbrennungen haben Auswirkungen auf die lokale Luftqualität



Bildquelle: Heim AG

Pelletheizung

Vorteile **Nachteile** hohe VL-Temp. hoher Wartungsaufwand hoher Platzbedarf für Pelletlager erneuerbare Energie CO₂-neutral und Heizung eher geringe Energiekosten hohe Investitionskosten Ascheentsorgung Logistikaufwand direkte Emissionen im Dorf



Einzellösungen Wengen

Begrenzte Pelletkapazität (Logistik)

2'000 Tonnen/a

850'000 Liter HEL

- Reicht für 25 grosse Pelletanlagen > 100 kW (Hotels etc.)
- Somit < 100 kW Luft-Wasser-Wärmepumpe
 - 55 Luft-Wasser-WP 30... 100 kW
 - Elektrische Anschlussleistung
 - Strombedarf

2,000 kM

2'500'000 kWh/a







Fernwärme

Vorteile

- Sorglospaket
- erneuerbare Energie
- CO₂-neutral
- wartungsfrei
- wenig Platzbedarf
- stabiler Energiepreis
- kein Brennstofflager
- kein Brennerservice, Kaminfeger
- keine direkten Emissionen

Nachteile

- eher hohe Wärmekosten
- Abhängigkeit von Lieferanten







FW Wengen-Lauterbrunnen

- Zentrale in Lauterbrunnen
 - Wärmequelle für WP ARA (Gleichzeitigkeit von Wasseranfall und Wärmebedarf)
 - WP ist ganzjährig in Betrieb = hohe Auslastung
 - Brennstofflogistik ohne Bahntransport nach Wengen
 - Betrieb und Unterhalt 7/24 erreichbar
- Transportleitung nach Wengen
 - Höhenunterschied bedingt Netztrennung in Zentrale
 - Situation vergleichbar mit Andermatt (Zentrale in Göschenen)



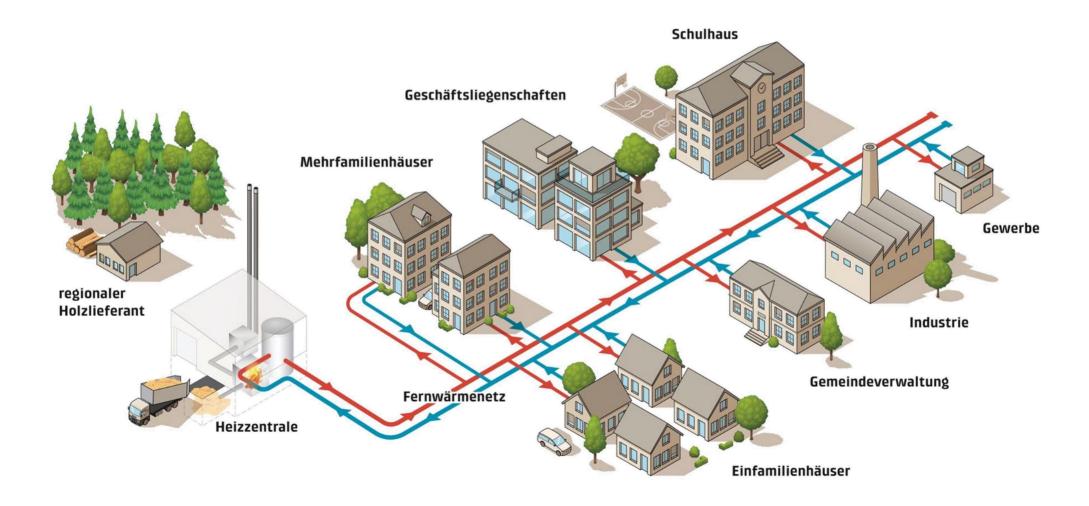
Fazit - Empfehlung

	Pellet	WP	FW
Heizleistung über 100 kW	©	8	©
Heizleistung 30 100 kW		<u></u>	☺
Heizleistung < 30 kW	8	\odot	
Emissionen (Schall und Abgase)	8	\odot	☺
Logistik	8	\odot	☺
Winterstrombedarf / Stromlücke			☺
Service und Unterhalt	8	<u></u>	©
Gesamtkosten (Investition, Betrieb, Energie)		<u></u>	<u> </u>
Individualität/Abhängigkeit			8

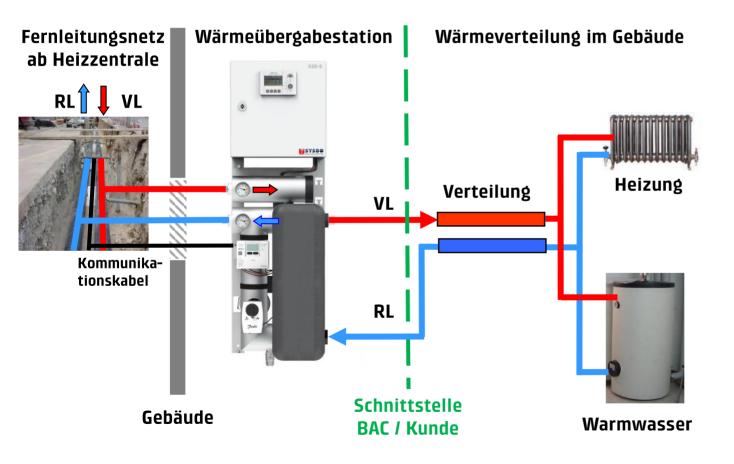




Wie funktioniert ein Wärmeverbund?



Funktionsprinzip Hausanschluss



Lieferumfang BAC

- Bau Fernwärmeleitung bis in den Heizungsraum
- Notwendige Kernbohrungen
- Lieferung Wärmeübergabestation
- Kalibrierung der Wärmezähler
- Betrieb und Unterhalt der Wärmeübergabestation
- Ersatz der BAC Anlagen bei Defekt

Verantwortung Kunde

- Demontage bestehende Heizung
- Anschluss an bestehende Heizsysteme
- Installation des sekundärseitigen Heizsystems wie Bodenheizung, Radiatoren und Wassererwärmer



Projektstand November 2024

Nik Fischer, Seniorprojektleiter BAC

Zentralenstandort und Energiequellen

- Grundstück für Heizzentrale verfügbar und genügend gross
- Zentralenstandort grundsätzlich bewilligungsfähig
- Abwärme ARA verfügbar und Nutzbar
- Zusätzlich Holz für Winterbetrieb
- Zusätzlich Spitzenlast und Redundanz mit Öl

Fazit: auf Kurs -> Grün

Transportleitung Lauterbrunnen - Wengen



Transportleitung Lauterbrunnen - Wengen

Anspruchsvolle Trasseeführung aber Bau möglich Synergien mit Sanierung Abwasserleitung prüfen und realisieren

Bis klar ist was an der Abwasserleitung gemacht werden muss und anschliessend der Kredit für die Leitungssanierung Abwasserleitung da ist vergeht einige Zeit (1-2 Jahre)

Fazit: machbar aber um Synergien zu nutzen braucht es noch Zeit -> Orange



FW-Netz Wengen

Der Bau des FW-Netzes in Wengen ist an vielen Stellen höchst anspruchsvoll

- Die bestehenden Strassen sind schmal
- Bereits alle anderen Werkleitungen sind in diesen Stassen verbaut (Wasser, Abwasser, Strom, Swisscom, Kabelnetz)
- Alternative Zufahrten bei Leitungsbau für Anwohner vielerorts nicht gegeben
- Alternative Leitungsführungen führen zu vielen Dienstbarkeiten und Anschlüsse können nicht mehr realisiert werden.

Einige Stellen in der Machbarkeit geprüft, grundsätzlich möglich, doch wie gehen wir mit den Baunebenproblemen (Zufahrten, Dienstbarkeiten) um? Für BAC ein grosses Risiko

Fazit: machbar aber um effizient planen und bauen zu können unbedingt Ortsunterstützung nötig –> Orange



Vorstudie

Kritische Stellen Baubewilligung abklären

Kontaktaufnahme mit Planungsbüro

für Transportleitung
Kontaktaufnahme Schlüsselkunden

Businessplan erhärten



2026-27

Bauprojekt

Weitere Verträge unterzeichnen

Baugesuch

Submissionen



2028-30

Erste erneuerbare Wärme

Weiterer Ausbau

Vorprojekt

Zentralenplanung

Trasse- & Netzplanungen

Dienstbarkeiten unterz.

Verträge unterzeichnen

Realisierung

Beschaffung Zentralenbau Netzbau

2027-30



2025

heute



Wichtigste nächsten Schritte

Wengener/-innen

- Heizungsersatz «planen»
- WLV-Unterzeichnen
- Dienstharkeiten für Leitungen akzeptieren
- Politisch vorhaben unterstützen

BAC

- Kundenzusagen
- Durchleitungszusagen
- Planungen
 - Zentrale
 - Transportleitung
 - Leitungsnetz Wengen
 - Hausanschlüsse Kunden

Gemeinde

- Unterstützung Wengener/-innen
- Unterstützung BAC bei Planung
- Aufgleisen der Synergien



Kundensituation November 2024

Pascal Wyssen, Projektleiter Verkauf BAC

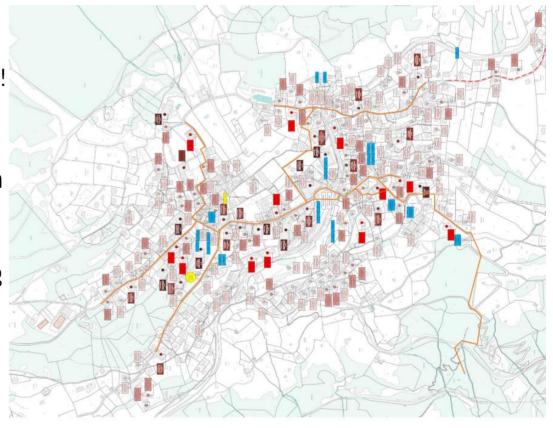
Vorteile der Fernwärme

- Keine zusätzlichen örtlichen Oel-, Pellets oder Holztransporte
- Keine örtlichen Rauch- und Feinstaubemissionen
- Keine örtlichen Lärmemissionen
- Minimaler Platzbedarf in den Gebäuden; 'nur' ein Wärmetauscher nötig
- Wassertemperaturen > 70°
- 5 Jahre Übergangsfrist für bestehende fossile Heizungen bei unterzeichnetem Wärmelieferertrag

Verbindliche Interessensbekundungen

Für ein wirtschaftliches Projekt müssen 80% der fossil beheizten grossen Objekte an der geplanten Hauptleitung mitmachen!

- Angeschrieben wurden alle grossen Objekte (>30kW, ca. 100 Objekte)
- Kleinere Objekte werden angeschlossen wenn sie an der Hauptleitung liegen
- Verbindliche Interessensbekundungen bis Ende Jahr der grossen Objekte nötig
- Interessenbekundungen der kleineren Objekte sind hilfreich für die Planung





Wirtschaftliche Situation

Michael Krummen, Leiter Projektierung BAC

Preise/Wirtschaftlichkeit/Alternativen

Die Gesamtinvestitionen des Projektes liegen etwa auf gleichem Niveau wie wenn bei jedem Objekt eine Einzellösung realisiert würde: kleiner 100kW mit WP, grösser 100kW mit Pellets.

- Geschätzte Gesamtkosten Wärmeverbund: ca. 34.5 MCHF
- Geschätzte Gesamtkosten Einzellösungen: ca. 33.1 MCHF

Geschätzte resultierende mittlere Energiepreise in Rp/kWh

	Fernwärme	Einzel Pellet (>100kW)	Einzel WP (<100kW)
Wengen	ca. 24	ca. 24	ca. 28

Weiteres Vorgehen mit Prämissen

- Benötigt werden 80% positive Rückmeldungen der grossen (>30kW) Objekte
- Konsolidierung der Rückmeldungen Ende 2024
- Entscheid Vorprojekt ja/nein Q1/2025
- Start Vorprojekt 2025

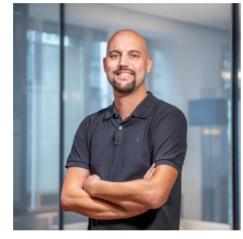


Wir sind gerne für Sie da – Rufen Sie uns an



Michael Krummen Leiter Projektierung

Direkt 058 477 56 44 michael.krummen@bac.ch



Niklaus Fischer

Projektleiter Engineering & Realisierung

Direkt 058 477 56 27 niklaus.fischer@bac.ch



Pascal Wyssen

Projektleiter Verkauf

Direkt 058 477 56 22 pascal.wyssen@bac.ch